



Westdeutscher Rundfunk Presse und Information Stefanie Schneck Tel. +49 / 221 220 7124 stefanie.schneck@wdr.de

ARD-Themenwoche im Ersten

Erstes Deutsches Fernsehen
Presse und Information
Agnes Toellner
Tel. +49 / 89 / 5900-3876
agnes.toellner@daserste.de

Fotos finden Sie unter www.ard-foto.de

16. bis 22. November 2013

Der WDR in der ARD-Themenwoche "Zum Glück"

Eine Auswahl

Fotos zur ARD-Themenwoche finden Sie unter ard-foto.de

Weitere Infos unter presse.wdr.de

Stand: 13. November 2013

Das Erste®

Samstag, 16. November 2013, 7.35 bis 8.00 Uhr

Wissen macht Ah! - Zum Glück

Magazin | Shary und Ralph sind happy: Heute glänzt das Studio ganz in Gold. In der ARD-Themenwoche sorgen sie für Glücksmomente mit Antworten auf diese Fragen: Woher kommen Glückskekse? Wann ist man im "siebten Himmel" oder auf "Wolke sieben"? Warum bringen Hufeisen Glück? (Redaktion: Hilla Stadtbäumer)

Samstag, 16. November 2013, 8.25 bis 8.35 Uhr

Neuneinhalb: Glückssymbole

Magazin | Kleeblatt, Hufeisen Co. - Johannes sucht das Glück. (Redaktion: Manuela Kalupke)

Samstag, 16. November 2013, 12.00 bis 13.00 Uhr

Hans im Glück

Märchenfilm, 1998 | Die Geschichte von "Hans im Glück" handelt vom Müllerlehrling Hans (gespielt von Andreas Bieber), der nach sieben Jahren von seinem Meister (Harald Dietl) mit einem großen Goldklumpen als Lohn nach Hause geschickt wird. Der naive Hans tauscht auf dem Weg das Gold gegen ein Pferd, das Pferd gegen eine Kuh, die Kuh gegen ein Ferkel, das Ferkel gegen eine Gans und so weiter, bis er fast noch sein Leben verliert. Hans kehrt mit leeren Händen, aber glücklich und mit dem Gefühl der Liebe zur Müllerstochter (Marlene Meyer-Dunker) nach Hause zurück. (Redaktion: Wolfgang Wegmann)

Sonntag, 17. November 2013, 11.00 bis 12.00 Uhr

Die Sendung mit der Maus Spezial: Vom Glück des Lebens

Sachgeschichte, 2013 | "Die Sendung mit der Maus" erzählt vom Abenteuer Schwangerschaft und dem Glück der Geburt: In einer außergewöhnlichen und sehr persönlichen einstündigen "Sachgeschichte" begleitet das Maus-Team ein Baby auf seinem Weg ins Leben. Mit Hilfe modernster Aufnahmetechnik gelingt es, die Erlebnisse des neuen Menschen schon im Bauch seiner Mutter zu zeigen. Faszinierende Aufnahmen dokumentieren zum Beispiel, wie eine Eizelle beim Eisprung zur Gebärmutter wandert, wie Constantin bereits im Mutterleib übt zu greifen, zu schlucken und zu atmen. Sogar bei der Geburt darf die Maus-Kamera dabei sein. Für diese aufwendig produzierte Sachgeschichten-Sonderausgabe hat "Die Sendung mit der Maus" mit führenden Medizinern von Krankenhäusern und Instituten u.a. aus Bonn, Gießen, Heidelberg, Münster, Belgien und den USA zusammengearbeitet. (Redaktion: Joachim Lachmuth)

Sonntag, 17. November 2013, 15.00 bis 16.00 Uhr

Tischlein deck dich

Märchenfilm, 2008 | Der ungeschickte Max (Remo Schulze) will seinem Vater und der schönen Lotte (Linn Sara Reusse) beweisen, dass er zu etwas nütze ist. Und so schnürt er sein Bündel und zieht wie seine Brüder Emil und Jockel in die Welt hinaus, um ein Handwerk zu lernen. Der

Schneider, der Max als Lehrling angenommen hat, ist unzufrieden: Max stellt sich gar zu dumm an und näht unsinnige Kleidungsstücke. Doch dann werden Max' Latzhosen plötzlich Mode im Land, und der Schneider ist saniert. Max macht sich auf den Weg zum Vater. Im Reisegepäck einen Knüppel-im-Sack, den ihm sein Meister zum Abschied geschenkt hat, und im Herzen die Sehnsucht nach Lotte. In einem Wirtshaus trifft er seine Brüder wieder. Auch Emil und Jockel haben ihre Ausbildung beendet und wollen nach Hause. Aber der böse Wirt hat ihnen die Abschiedsgeschenke ihrer Meister geklaut. Nun muss Max beweisen, was in ihm steckt, um das magische Tischleindeckdich und den Goldesel wiederzubeschaffen...Samstag, 23. November 2013, 15.40 bis 16.50 Uhr (Redaktion: Wolfgang Wegmann)

Montag, 18. November 2013, 20.15 bis 21.15 Uhr

Sowas wie Glück - Eine Reise mit Anke Engelke

Reportage, 2013 | Auf der Kinderkrebsstation will Anke Engelke herausfinden, was Glück bedeutet. Vielleicht ist es aufschlussreicher, dahin zu gehen, wo man das Glück nicht vermutet: Sarah und Tobi, zwei Kinder, die mit dem Krebs kämpfen, zeigen ihr, was für sie wertvoll geworden ist: Alltag erleben – zu Hause, nicht im Krankenhaus. Die Geborgenheit in der Familie. Ein Freund, der zu ihnen hält. Und das kleine Glück, Anke beim Minigolf zu besiegen.

Ein Jahr lang ist sie unterwegs – als Reporterin und als Suchende: Sie fragt die glücklichen Menschen nach ihrem Geheimnis. Und will den Unglücklichen einen kleinen Schubs in Richtung Glück geben. So gründet sie zusammen mit einem Musikwissenschaftler und einem Chorleiter den "Chor der Muffeligen": Drei Monate lang singen Menschen zusammen, denen es mies geht. Am Ende steht ein Konzert und das wissenschaftliche Ergebnis, ob Singen nachweisbar glücklich macht. Darüber hinaus besucht sie die Dorfgemeinschaft Tempelhof, wo über hundert Menschen alles miteinander teilen.

Zum Schluss ihrer Reise hat Anke Engelke erkannt: "Egal, was das Leben einem so vor die Füße wirft, trotzdem: Los! Andere Menschen suchen, einfach mal die Zeit anhalten, den Moment angucken, in dem man gerade steckt. Sich selber und anderen was gönnen." (Redaktion: Britta Windhoff / Ulrike Schweitzer)

Mittwoch, 20. November 2013, 20.15 bis 21.45 Uhr

Ein Schnitzel für alle

Fernsehfilm, 2013 | Für den ausrangierten Herrenoberbekleidungs-Verkäufer Wolfgang Krettek (Ludger Pistor) geht es aufwärts: Er hat einen Job als Finanzberater gefunden. Sein Kumpel, der arbeitslose Tierpfleger Günther Kuballa (Armin Rohde) träumt davon, für ein kanadisches Robben-Rettungsprojekt zu arbeiten. Doch das Jobcenter vereitelt seine Auswanderungspläne und setzt ihn in einer Behinderten-WG ein. Doch dann entpuppt sich Wolfgangs Chefs als Betrüger. Wieder steht er ohne Job da – dafür aber mit jeder Menge Schulden. Da erkennt Günther, dass WG-Bewohner Hans über eine außerordentliche Gabe verfügt – und sie wittern ihre große Chance im Spielcasino. "Ein Schnitzel für alle" ist die Fortsetzung des großen Publikumserfolgs "Ein Schnitzel für drei". Das Drehbuch stammt von Katja Kittendorf ("Holger sacht nix" u.a.), Regie führte Manfred Stelzer ("TATORT – Hinkebein" u.a.). (Redaktion: Götz Bolten)

Freitag, 22. November 2013, 20.15 bis 22.15 Uhr, live **Zum Glück mit Hirschhausen – Die Show zur ARD-Themenwoche**

Show, 2013 | Glücklichsein kann man lernen! Eckart von Hirschhausen zeigt in der großen Unterhaltungs-Show zum Finale der ARD-Themenwoche, wie das geht. Die Zuschauer erfahren, wie sie ihr Leben ein wenig glücklicher gestalten können – und zwar ab sofort.

Menschen in ganz Deutschland können schon jetzt ihre persönlichen Glücksrezepte verraten und in 140 Zeichen und einem Foto an gluecksrezepte@DasErste.de schicken. So entsteht ein Ranking der zehn häufigsten Glücksrezepte der Deutschen. Zusammen mit den Gesichtern der Absender sind sie während der Show auf einer großen LED-Wand zu sehen.

Themen wie Familie/Kinder, Freundschaft, Arbeit, Humor, Musik oder Glaube werden in der Show variantenreich umgesetzt, – zum Beispiel mit der Überraschung eines Studiogastes, Gesprächen mit Prominenten oder Experimenten. Einspielfilme zeigen unter anderem, wie Menschen – mit versteckter Kamera gedreht – glücklich gemacht werden. Prominente dienen dabei als geheime Glücksboten.

Zu jeder Rubrik gibt es auch ein Glücksrezept von Eckart von Hirschhausen, das die Einsendungen der Zuschauer zusammenfasst. So entsteht im Laufe der Show ein kleines Glücks-Lehrbuch, mit Tipps und Übungen zum Glücklichsein. Wer von diesen einfach umsetzbaren Rezepten möglichst viele möglichst oft beherzigt, wird ab sofort ein wenig glücklicher durchs Leben gehen können.

Auch aktuelle Erkenntnisse von den Wissenschaftlern des unabhängigen "Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung" (DIW) Berlin fließen in die Show ein: Sie erforschen seit Jahrzehnten repräsentativ, was die Deutschen glücklich macht. (Redaktion: Karin Kuhn)



Freitag, 15. November 2013, 20.15 bis 21.00 Uhr

Herr Dassel sucht das Glück

Dokumentation | Herr Dassel sucht das Glück und findet, dass so eine Suche ziemlich problematisch ist, denn: Was ist denn bitteschön dieses Glück? Auf seiner Suche begegnet er Menschen, die zum Glück einiges zu sagen haben. Peter Hambach zum Beispiel hatte großes Glück im Unglück. Sein Unglück: Leukämie - Knochenmark-Krebs. Sein Glück: Mario Schäfer, Knochenmark-Spender. Heinz Tappe dagegen fordert sein Glück regelmäßig heraus: auf der Trabrennbahn in Gelsenkirchen. Das Glück von Josef Alberts heißt Marion. Seine Lebensgefährtin war seine Rettung, als er sich – damals noch manisch-depressiv – das Leben nehmen wollte. (Wdh. Samstag, 16. November, 12.45 Uhr) (Redaktion: Christiane Hinz)

Freitag, 15. November 2013, 21.00 bis 21.45 Uhr

Raus aus dem Stress! (Folge 2)

Doku-Reihe, 2013 | Jeder dritte Nordrhein-Westfale leidet unter Stress – so auch Jutta, Ursula, Sebastian, Marco, Tanja und Petra. Der WDR-"Gesundmacher" Dr. Carsten Lekutat und die Stresstherapeutin Dr. Sabine Schonert-Hirz erklären ihnen heute, dass im Umgang mit dem Stress auch Ernährung und Bewegung von zentraler Bedeutung sind. (Folge 2 von insgesamt 5 Folgen, Start der Serie: Freitag, 8. November 2013) (Redaktion: Anahita Parastar / Philipp Bitterling)

Freitag, 15. November 2013, 21.45 bis 23.10 Uhr

Kölner Treff

Talk | Zu Gast bei Bettina Böttinger sind u. a. die Komikerin Gaby Köster, der Musiker Stefan Jürgens und die Moderatorin Christine Westermann. (Wdh. Sonntag, 17. November, 9.35 Uhr) (Redaktion: Dagmar Kieselbach)

Sonntag, 17. November 2013, 11.00 bis 12.25 Uhr

West ART Talk Macht Geld wirklich glücklich?

Talk | live aus dem WDR Foyer; Matthias Bongard begrüßt diese Gäste:

Kerstin Höckel

Erben bringt Geld und Ärger, weiß die Berliner Drehbuchautorin. In ihrem Buch "Die Geschichte vom Erben, Hauen und Stechen" verarbeitet sie die Erfahrungen ihrer Familie.

Michael Horbach

"Hilfe zur Selbstentwicklung" – das ist das Prinzip der von Michael Horbach gegründeten Stiftung. Er ist davon überzeugt, dass gerade die Vermögenden Verantwortung tragen für ihre Mitmenschen, weil sie dazu in der Lage sind, etwas zu bewegen.

Paul Kellermann: Der Soziologe von der Universität Klagenfurt forscht darüber, wie Geld unsere Gesellschaft und unsere Beziehungen prägt.

Alexandra Mahnke: Die diplomierte Tänzerin kann von ihrem Beruf allein nicht leben und verdient mit Volkshochschulkursen mehr schlecht als recht ihren Lebensunterhalt.

Vesna Vekic: Für Vesna Vekic ist der Traum vom Reichtum wahr geworden. Vor acht Jahren gewann sie fünf Millionen Euro in der SKL-Show. (Redaktion: Martina Kaimeier)

Sonntag, 17. November 2013, 20.15 bis 21.45 Uhr

Glückslieder! 50 Songs, die glücklich machen

Show, 2013 | Welcher Song macht die Menschen in NRW am glücklichsten? 50 Songs stehen zur Auswahl, von "Oh Happy Day" über "Sunny" bis zu Reinhard Meys "Über den Wolken". Ingolf Lück, Moses Pelham, Stefanie Tücking und viele andere präsentieren die Hits der Nordrhein-Westfalen in 90 Minuten – mit Informationen rund um die Interpreten, mit Storys und Trends aus ihrer Zeit und mit ganz viel Musik, die glücklich macht! Für die Glückslieder kann in NRW abgestimmt werden unter: www.wdr.de/tv/diebesten. (Redaktion: Silke Schnee)

Montag, 18. November 2013, 16.15 bis 18.00 Uhr

daheim + unterwegs: 13-mal Glück in NRW

Magazin | Studiogast: Maike van den Boom. Die Bonnerin hat sich vorgenommen, die 13 glücklichsten Länder der Erde zu bereisen. 10 Länder hat sie schon besucht und kann berichten, was es mit dem Glücklichsein auf sich hat. Was können wir aus ihren Erfahrungen lernen und auf unser Umfeld übertragen? Wir suchen 13-mal das Glück vor unserer Haustür - in NRW. (Redaktion: Holger Cappell)

Montag, 18. November 2013, 18.20 bis 18.50 Uhr

Servicezeit: Gewinnspiel-Glück – Und ewig locken die Preise

Magazin | Ob im Web, in Zeitungen, im Fernsehen oder Radio: Gewinnspiele gibt es wie Sand am Meer. Aber gibt es auch Risiken? Und lässt sich Fortuna vielleicht sogar beeinflussen? Die Servicezeit hat Tipps. (Wdh. Dienstag, 19. November, 13.00 Uhr) (Redaktion: Jörg Gaensel)

Dienstag, 19. November 2013, 7.20 bis 7.50 Uhr

Planet Schule: Hallo Glück

Magazin | Manche Leute sagen: "Das Glück lässt sich nicht festhalten." Das sagen die, weil es ein Gefühl ist, und Gefühle kommen und gehen, wie sie wollen. Das große Glück findet man oft in Dingen, die einem selbstverständlich erscheinen: Familie, Freunde und Geborgenheit. Wer über die Bedürfnisse von anderen nachdenkt, kann etwas bewirken und glücklich machen. Über die großen und kleinen Fragen des Glücks philosophiert Knietzsche. (Redaktion: Birgit Keller-Reddemann)

Dienstag, 19. November 2013, 7.20 bis 7.50 Uhr

Planet Schule: Quarks & Co bei Planet Schule - Auf der Suche nach dem Glück

Magazin | Alle streben nach Glück - auch wenn dieses Gefühl für jeden Menschen etwas anderes bedeutet. Dieser flüchtige Zustand, der seit Jahrhunderten Dichter und Philosophen beschäftigt, ist heute nicht nur für Autoren von Ratgeber-Büchern interessant, sondern auch für Wissenschaftler:

Sie entschlüsseln die Faktoren, die Zufriedenheit schaffen. Der Film geht in einzelnen Kapiteln unterschiedlichen Fragen nach und zeigt, was uns glücklich macht und welche neuen Erkenntnisse die Forschung über das Glück findet. Am Ende wird klar, dass Glück sich lohnt: Glückliche Menschen sind gesünder und leben häufig länger! (Redaktion: Birgit Keller-Reddemann)

Dienstag, 19. November 2013, 16.15 bis 18.00 Uhr

daheim + unterwegs: Mit Glück überlebt

Magazin | Studiogast: Jochen Dancker. Extrem viel Glück hatte der gelernte Elektriker Jochen Dancker: Im Jahr 2012 wurde er von einem 20.000 Volt-Stromschlag durchfahren - und überlebte. Die Ärzte sprechen von einem Wunder. Wie er selbst das sieht, wird er erzählen, live bei "daheim +unterwegs". (Redaktion: Holger Cappell)

Donnerstag, 21. November 2013, 18.20 bis 18.50 Uhr

Servicezeit: Ackerglück – Eine Saison mit "Gartenglück"

Magazin | Fast wie auf dem Lande und doch nur am Stadtrand von Köln. Beim Projekt "Gartenglück" kann jeder sein eigenes Gemüse ernten und das ohne eigenen Garten. Man braucht nur eine Parzelle pachten und los geht's. Gemüse vom eigenen Acker - besonders jüngere Familien sind begeistert. (Wdh. Freitag, 22. November, 13.00 Uhr) (Redaktion: Jörg Gaensel)

Donnerstag, 21. November 2013, 22.00 bis 22.30 Uhr

frauTV

Magazin | Lisa Ortgies will wissen, ob ein Glückstagebuch zufriedener macht. (Redaktion: Dagmar Kieselbach)

Donnerstag, 21. November 2013, 22.30 bis 23.15 Uhr

Menschen hautnah: Du schaffst das!

Dokumentation 2013 | Aufstieg durch Bildung? In Deutschland Fehlanzeige. Suat Yilmaz (37) will das ändern. Weil es ungerecht ist - und weil auf diese Weise Deutschland viele Talente verloren gehen, die die Wirtschaft dringend braucht. Der Sozialwissenschaftler ist der einzige festangestellte Talentförderer der Republik. Er bereist im Auftrag der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen die Schulen des Ruhrgebiets auf der Suche nach begabten Arbeiterkindern, die er unterstützen kann. (Redaktion: Jessica Briegmann)

Donnerstag, 21. November 2013, 23.15 bis 0.50 Uhr

Herbstgold

Dokumentation, 2010 | In dem international mehrfach ausgezeichneten Film erzählt Regisseur Jan Tenhaven die Geschichte von fünf Leichtathleten, die sich auf eine Weltmeisterschaft vorbereiten. Ihre größte Herausforderung ist das Alter: Die potenziellen Weltmeister sind zwischen 80 und 100 Jahre alt. Zum Beispiel Alfred, der hundertjährige Diskuswerfer aus Wien, Ilse, die 85-jährige Kugelstoßerin aus Kiel, und Jiri, der 82-jährige Hochspringer aus Tschechien. Auf der Zielgeraden des Lebens wollen es die alten Sportler noch einmal wissen und geben alles für die Goldmedaille in Finnland. (Redaktion: Jutta Krug)

Freitag, 22. November 2013, 21.00 bis 21.45 Uhr

Raus aus dem Stress! (Folge 3)

Doku-Reihe, 2013 | Zwei Monate nach dem Start des einzigartigen Experiments geht es nun darum, Selbstzweifel zu erkennen und ihnen positiv entgegenzutreten. Jutta, Ursula, Sebastian, Marco, Tanja und Petra sollen lernen, wie sie mit Selbstvertrauen und Optimismus Belastungen leichter meistern und Stress reduzieren. WDR-"Gesundmacher" Dr. Carsten Lekutat und der Stresstherapeutin Dr. Sabine Schonert-Hirz unterstützen sie dabei. (Folge 3 von insgesamt 5 Folgen, Start der Serie: Freitag, 8. November 2013) (Redaktion: Anahita Parastar / Philipp Bitterling)

Samstag, 23. November 2013, 11.35 bis 12.00 Uhr

Die Sendung mit dem Elefanten: Glücksspecial

Kindersendung | Lach- und Sachgeschichten für Fernsehanfänger zur ARD-Themenwoche "Zum Glück". Mit Elternticker. (Redaktion: Heike Sistig)

Samstag, 23. November 2013, 13.35 bis 14.55 Uhr

Tischlein deck dich

Märchenfilm, 2008 | Der ungeschickte Max (Remo Schulze) will seinem Vater und der schönen Lotte (Linn Sara Reusse) beweisen, dass er zu etwas nütze ist. Und so schnürt er sein Bündel und zieht wie seine Brüder Emil und Jockel in die Welt hinaus, um ein Handwerk zu lernen. Der Schneider, der Max als Lehrling angenommen hat, ist unzufrieden: Max stellt sich gar zu dumm an und näht unsinnige Kleidungsstücke. Doch dann werden Max' Latzhosen plötzlich Mode im Land, und der Schneider ist saniert. Max macht sich auf den Weg zum Vater. Im Reisegepäck einen Knüppel-im-Sack, den ihm sein Meister zum Abschied geschenkt hat, und im Herzen die Sehnsucht nach Lotte. In einem Wirtshaus trifft er seine Brüder wieder. Auch Emil und Jockel haben ihre Ausbildung beendet und wollen nach Hause. Aber der böse Wirt hat ihnen die Abschiedsgeschenke ihrer Meister geklaut. Nun muss Max beweisen, was in ihm steckt, um das magische Tischleindeckdich und den Goldesel wiederzubeschaffen... (Redaktion: Wolfgang Wegmann)

Samstag, 23. November 2013, 14.55 bis 15.40 Uhr

Machen Kinder glücklich?

Dokumentation | Die Autorinnen Eva Gerberding und Evelyn Holst haben sich für ihren Film "Machen Kinder glücklich?" zwar eine der großen Fragen des Lebens gestellt, sind ihr aber im Kleinen nachgegangen. Durch den Alltag, durch Küchen und Kinderzimmer, haben Druck gespürt und Versagensängste, genauso wie frohe Erwartung oder die Erleichterung, wenn die emotionale Achterbahnfahrt glimpflich endet. (Redaktion: Holger Möllenberg)

Samstag, 23. November 2013, 15.40 bis 16.50 Uhr

Hans im Glück

Märchenfilm, 1998 | Die Geschichte von "Hans im Glück" handelt vom Müllerlehrling Hans (gespielt von Andreas Bieber), der nach sieben Jahren von seinem Meister (Harald Dietl) mit einem großen Goldklumpen als Lohn nach Hause geschickt wird. Der naive Hans tauscht auf dem Weg das Gold

gegen ein Pferd, das Pferd gegen eine Kuh, die Kuh gegen ein Ferkel, das Ferkel gegen eine Gans und so weiter, bis er fast noch sein Leben verliert. Hans kehrt mit leeren Händen, aber glücklich und mit dem Gefühl der Liebe zur Müllerstochter (Marlene Meyer-Dunker) nach Hause zurück. (Redaktion: Wolfgang Wegmann)

einsfestival®

Dienstag, 19. November 2013, 15.30 bis 16.15 Uhr

Stillen bis der Schulbus kommt

Dokumentation | Birkes Sohn ist sechs Jahre alt und will abends immer noch "Mamamilch". Die Mutter weiß, dass dies in den Augen der meisten Menschen unnormal ist. Doch sie sieht das anders. Auch Tanja und Alexandra stillen deutlich länger als das allgemein akzeptierte eine Jahr.

Dienstag, 19. November 2013, 16.15 bis 17.00 Uhr (Teil1) und 17.00 bis 17.45 Uhr (Teil 2)

Das Glück der Hausfrau

Dokumentation | In der zweiteiligen Dokumentation erzählen Frauen aus ihrer ganz persönlichen Perspektive von den Höhen und Tiefen des Hausfrauendaseins. Sie sind in den 40er- und 50er- Jahren geboren, Familie gründeten sie in den 60er- und 70er-Jahren. Mit ihren Stimmen stehen sie für eine ganze Generation.

Mittwoch, 20. November 2013, 15.30 bis 16.15 Uhr

Geliehenes Glück

Dokumentation | Ute und Volkmar Schröder haben ihre Tochter bei einem Autounfall verloren. Nach zwei Jahren soll die sechs Monate alte Pflegetochter Michelle wieder Leben ins Haus bringen.

Mittwoch, 20. November 2013, 16.15 bis 17.00 Uhr

Machen Kinder glücklich?

Dokumentation | Die Autorinnen Eva Gerberding und Evelyn Holst stellen eine große Frage des Lebens und gehen ihr im Kleinen nach – durch den Alltag, durch Küchen und Kinderzimmer.

Mittwoch 20. November 2013, 17.00 bis 17.30 Uhr

Straße des Glücks - Zwei Paare auf dem Weg in die Ehe

Dokumentation | Michael Busse und Maria-Rosa Bobbi begleiten zwei deutsch-türkische Paare auf ihrem Weg zum Ja-Wort. Ihr Film zeigt, dass die Suche nach dem Glück in der Zweisamkeit keine Frage der Religion ist. Ausgangspunkt ist die Weseler Straße im Duisburger Stadtteil Marxloh. Er erlebt dank der Brautmeile einen Aufschwung.

Mittwoch 20. November 2013, 17.30 bis 17.45 Uhr

Für mein Baby nur das Beste

Dokumentation | Die einen schielen auf die Baby-Kollektion von Gucci und Armani. Die anderen wählen Qualität, gleich welchen Namens, weil sie dem Nachwuchs etwas Gutes tun wollen und sich das auch leisten können...

Mittwoch, 20. November 2013, 20.45 bis 21.45 Uhr

Sowas wie Glück - Eine Reise mit Anke Engelke

Reportage, 2013 | Auf der Kinderkrebsstation will Anke Engelke herausfinden, was Glück bedeutet. Vielleicht ist es aufschlussreicher, dahin zu gehen, wo man das Glück nicht vermutet: Sarah und Tobi, zwei Kinder, die mit dem Krebs kämpfen, zeigen ihr, was für sie wertvoll

geworden ist. Ein Jahr lang ist sie unterwegs – als Reporterin und als Suchende: Sie fragt die glücklichen Menschen nach ihrem Geheimnis. Und will den Unglücklichen einen kleinen Schubs in Richtung Glück geben. So gründet sie zusammen mit einem Musikwissenschaftler und einem Chorleiter den "Chor der Muffeligen": Drei Monate lang singen Menschen zusammen, denen es mies geht. Am Ende steht ein Konzert und das wissenschaftliche Ergebnis, ob Singen nachweisbar glücklich macht. Darüber hinaus besucht sie die Dorfgemeinschaft Tempelhof, wo über hundert Menschen alles miteinander teilen. (siehe auch: Das Erste, Montag, 18. November, 20.15 Uhr)

Donnerstag, 21. November 2013, 15.30 bis 16.15 Uhr

Sexlos glücklich

Dokumentation | Autor Wolfgang Minder zeigt Menschen, die dazu stehen: Liebe ohne Sex.

Donnerstag, 21. November 2013, 16.15 bis 17.00 Uhr

Die Glücks-Invasion

Dokumentation | Die filmische Reise führt u. a. nach Tirol zu Karl Rabeder, der sich seiner Millionen entledigt, nach Heidelberg zu Fritz Schubert, der als erster Rektor einer deutschen Schule Glücksunterricht eingeführt hat, und nach Rotterdam zu einem der renommiertesten Glücksforscher, Ruut Veenhoven. (siehe auch BR alpha: Donnerstag, 21. November, 20.15 Uhr)

Donnerstag, 21. November 2013, 17.00 bis 17.45 Uhr

Macht Besitz glücklich? Unterwegs in einem reichen Land

Dokumentation, 2013 | Fast 10.000 Dinge hortet der durchschnittliche Deutsche in seinem Zuhause, auch Film-Autor János Kereszti. Diese immense Zahl, treibt ihn zu einer Reise durch die Republik. Denn die Deutschen haben im Schnitt noch nie mehr besessen und gleichzeitig noch nie so viel gekauft wie heute. Was sagen Glücksforscher und Ökonomen über den Zusammenhang von Glück und Besitz? János Kereszti reist von der Ostseeküste bis in die bayerischen Berge. Sogar bis nach Abu Dhabi folgt er einer reichen Unternehmergattin aus dem Allgäu. Er besucht u.a. Aussteiger in der Uckermark, Lottomillionäre und eine Studentin in Frankfurt, die in der Finanzwelt Karriere machen möchte. Auch Prominente wie den Schauspieler Peter Lohmeyer und das Topmodel Sara Nuru trifft er – immer auf der Suche nach dem persönlichen Sinn des Wohlstands. Wovon träumen diese Menschen? Wie viel Besitz macht sie glücklich?

Freitag, 22. November 2013, 15.30 bis 16.15 Uhr

Mal sehr glücklich - Mal sehr traurig

Dokumentation | Eine Deutsche in Indien – gegen alle Widerstände gründet sie aus dem Nichts eine Straßenklinik und später ein Kinderheim für Straßenkinder - und wird seitdem als "Engel von Varanasi" verehrt. Mutter Teresa gab ihr persönlich ihren Segen.

Freitag, 22. November 2013, 16.15 bis 17.00 Uhr

Als Truckerin durch die USA

Dokumentation | Filmemacher Christian Bauer begleitete mit seinem Kamerateam die deutsche Truckerin auf einer mehrwöchigen Tour durch Amerika.

Freitag, 22. November 2013, 17.00 bis 17.45 Uhr

Traumland - Glückssuche in Dubai

Dokumentation | Wo gestern noch Sand war, wachsen heute glitzernde Wolkenkratzer in den Himmel, und Menschen aus aller Welt folgen dem Lockruf von Reichtum und Glück. Doch es geht ihnen wie den Goldgräbern in Kalifornien: Nur für wenige erfüllen sich die Träume.

WDR RADIO

1LIVE

Samstag, 16. November 2013, 10.05 bis 14.00 Uhr

Welche Filme machen glücklich?

1LIVE-Kinomann Tom Westerholt präsentiert sein persönliches Best-Of von "Feelgood-Movies". (Redaktion: Heike Mohr)

Samstag, 16. November 2013, 18.05 bis 20.00 Uhr

1LIVE GOLD

"1LIVE GOLD" untersucht, ob Prominente glücklicher sind. Wir gehen in einem Kollegengespräch mit Marcel Emmel der Frage auf den Grund: Haben Prominente tatsächlich die größere Chance auf ein glückliches Leben? (Redaktion: Heike Mohr)

Außerdem präsentiert 1LIVE jeden Tag einen wissenschaftlich belegten Aspekt, der nachweislich Glück fördert. Auf diese Weise räumen die Autoren auch mit Glücksmythen auf: Sie erklären, wie viel gutes Aussehen zum Glück beiträgt. Sie stellen Krankheiten vor, die Glücksgefühle hervorrufen können. Zu Wort kommen Experten, aber auch "Betroffene", z.B. Miss Germany oder ein Millionär.

In einer **Collage-Reihe** stellt 1LIVE Menschen vor, die ihr Glück selbst in die Hand genommen haben und die unbequeme Entscheidungen getroffen haben, um ihr Glück zu finden.

WDR 2

Sonntag, 17. November 2013, 8.05 bis 9.00 Uhr

Sonntagsfragen

In den "WDR2 Sonntagsfragen" ist der Philosoph Wilhelm Schmid zu Gast bei Gisela Steinhauer. Für ihn bedeutet Glück, die "Polarität des Lebens" anzunehmen. Er entwirft damit ein Gegenmodell zum "Wohlfühlglück" und ermutigt dazu, Unglück als Teil des Lebens anzunehmen. (Redaktion: Gabriele Hufnagel)

Montag, 18. November bis Freitag, 22. November 2013, 15.05 bis 18.00 Uhr **Glücksreportagen**

Moderatorin Steffi Neu ist für WDR 2 in dieser Woche auf der Suche nach dem Glück – jeden Tag an einem anderen Ort in NRW. In sehr persönlichen Reportagen und Gesprächen versucht sie Antworten auf Fragen zu finden wie "Macht Geld glücklich?" oder "Kann man Glück lernen?" (Redaktion: Vera Laudahn)

WDR 3

Montag, 18. November 2013, 23.05 bis 0.00 Uhr

Glück up your life!

Hörspiel. Fünf Glückssuchende nehmen die Ratgeberliteratur ernst und wagen einen groß angelegten Selbstversuch: Sie leben einen Monat strikt nach den Regeln des Glücksratgebers und halten alles mit dem Aufnahmegerät fest. Glücksmomente erlaubt – Selbsterfahrung erwünscht. (Redaktion: Natalie Szallies)

Montag, 18. November bis Freitag, 22. November 2013, 15.05 bis 17.45 Uhr

TonArt: Glücksmomente

Musik ist die Kunst, in der unser Glücksempfinden am stärksten zum Ausdruck kommt. Die "WDR 3 TonArt-Reihe" zur ARD-Themenwoche sinniert in kleinen Betrachtungen über Fragen wie: Wann ist "Glückes genug"? Was hat Robert Schumann mit seinem kleinen Stückchen in den "Kinderszenen" gemeint? Ist Johann Sebastian Bachs Kantate "Ich bin vergnügt mit meinem Glücke" eine Anleitung zum Glücklichsein? (Redaktion: Arnd Richter)

Donnerstag, 21. November 2013, 6.05 bis 9.00 Uhr

WDR 3 Mosaik: Die Magie des Happy Ends

Dramatisch sind die Verwicklungen, hoch die Hindernisse, überraschend die Wendungen – doch zu guter Letzt gibt es ein Happy End, und der Kinozuschauer wird zufrieden entlassen in sein gewöhnliches kleines Leben. Worin liegt der Reiz der Happy Ends? (Redaktion: Walburga Manemann)

Mittwoch, 20. November 2013, 22.00 bis 23.00 Uhr

"Dann werd' ich selbst zum Instrument" - Glücksmomente der improvisierten Musik
Jazzmusiker sind Idealisten. Es sind nur kurze Momente, für die sie all die Müh' und Plackerei
ihres Berufslebens in Kauf nehmen. Musiker wie Herbie Hancock, Michael Brecker, Chick Corea
und Michael Wollny beschreiben in der Sendung das Unbeschreibbare, erzählen von jenen
Augenblicken, wenn sie in den Sog des Flows geraten, alles auf eine höhere Ebene gehoben wird
und das Ich vollkommen im Kollektiv aufgeht. (Redaktion: Bernd Hoffmann)

WDR 4

Samstag, 16. November 2013, 8.05 bis 8.55 Uhr

In unserem Alter: Geld, Gesundheit oder Gelassenheit? - Glück im Alter

Die Sendung "In unserem Alter" fragt nach, was ist das Wichtigste im Leben älterer Menschen ist: ein gut gefülltes Bankkonto, einigermaßen fit zu sein oder die Souveränität, mit einigem Abstand auf die Mühsal und Hektik des Alltags schauen zu können? Die Glücksforschung sagt, dass viele ältere Menschen zufriedener sind, ja sogar glücklicher mit ihrem Leben als Jüngere. Und zeigt auch, wie und wie viel man selbst dazu beitragen kann. (Redaktion: Ulla Foemer)

Mittwoch, 20. November 2013, 16.20 bis 17.00 Uhr

Unser Nachmittag: "Glück auf!" – Mehr als ein Gruß unter Bergleuten

"Glück auf" – das ist mehr als ein Gruß unter Bergleuten. Es ist eine Lebenseinstellung, die im Ruhrgebiet bis heute typisch ist. Von Sebastian Wehner. (Redaktion: Ralf Andreas Bürk)

WDR 5

Sonntag, 17. November 2013, 16.05 bis 17.55 Uhr

SpielArt: Glücksmomente

Tina Teubner macht sich auf die Suche nach glücklichen Augenblicken im Alltag und lässt sich dabei von Literaten inspirieren, denen das Glück des schöpferischen Prozesses zu Teil wurde: Paul Auster berauscht sich an "dem Gefühl, etwas wahrhaft Großes geleistet zu haben". Thommie Bayer denkt darüber nach, ob er "Lärm in seinem Inneren hörte oder unfassbare Stille", als er glücklich war. Und Mariama Bâ kommt zu dem Schluss: "Glück entsteht aus dem Nichts". (Redaktion: Michael Lohse)

Montag, 18. November 2013, 23.05 Uhr bis 23.30 Uhr (Teil 1),

Freitag, 22. November 2013, 23.05 bis 23.30 Uhr (Teil 2)

Musikbonus: Im Reich der Töne liegt das Glück

Von Ariane Jacobi. Wenn die Schatten so dunkel sind, dass sie mit der Nacht eins werden, lockt "Musikbonus" mit Jazz, Blues, Pop- und Soulklängen in das Reich der Töne, um gemeinsam mit Musikern und Kennern, wie Roger Willemsen, und Psychologen Erklärungen zu finden, warum Musik Glücksempfinden auslösen kann. (Redaktion: Torsten Eßer)

Montag, 18. November bis Samstag, 22. November 2013, jeweils 6.05 bis 9.00 Uhr Morgenecho: Vom Glück auf Erden und unter Tage

Ohne das Wörtchen "Glück" wäre das Ruhrgebiet undenkbar – kein Bergmann kommt seit Jahrzehnten ohne ein kräftiges "Glück auf!" aus. In einer Reportage erzählen Menschen aus dem Revier, was ihnen dieser Bergmannsgruß bedeutet. Außerdem schaut das Morgenecho auf die glücklichen Skandinavier, auf Glück als Unterrichtsfach in den Niederlanden, auf das Glück einer Geiselbefreiung, auf das Geschäft mit dem Lotto-Glück und auf das Glück durch Sport. (Redaktion: Karin Nadebusch-Bensch, Claudia Dammann, Hermann Krause)

Montag, 18. November 2013, 11.05 bis 11.35 Uhr

Neugier genügt: Spurensuche weltweit

Wer glücklich sein will, muss nicht reich oder schön sein, hat Maike van den Boom, Glücksforscherin, gelernt. Es kommt vielmehr darauf an, alles Gute, das einem widerfährt, wertzuschätzen, sich um Familie und Freunde zu kümmern und sich selbst nicht zu wichtig zu nehmen. Maike van den Boom macht auch Miesepetern Hoffnung. Um dauerhaft glücklich zu sein, braucht es auch Disziplin. Und das ist ja bekanntermaßen eine deutsche Tugend. (Redaktion: Gesa Rünker)

Montag, 18. November 2013, 12.05 bis 13.00 Uhr

Scala

Wer finden will, muss suchen. Scala geht unter die Glückskinder. Von Ulrike Westhoff. (Redaktion: Sefa Inci Suvak)

Mittwoch, 20. November 2013, 20.05 bis 21.00 Uhr

WDR5-Tischgespräch: Willst du normal sein oder glücklich?

Im "WDR5-Tischgespräch" trifft Kirsten Pape den Psychologen und Erfolgsautor Robert Betz. Im Tischgespräch erzählt Betz, wie er nach einem Burn-out eine neue Sicht auf sich selbst und sein Leben entwickelte. Und er erklärt sein umstrittenes Konzept, wonach Menschen sich ihre Gedanken und damit ihre Wirklichkeit "selbst erschaffen". (Redaktion: Florian Quecke)

Freitag, 22. November 2013, 11.05 bis 11.50 Uhr

Redezeit (Teil der Sendung "Neugier genügt")

Interviewgast Philosoph Wilhelm Schmid setzt einen Kontrapunkt zur Glücksratgeberflut: Er ermutigt ausdrücklich zum Unglücklichsein. (Redaktion: Thomas Hauschild)

Freitag, 22. November 2013, 15.05 bis 16.00 Uhr

Thema NRW

Wo ist das Glück in NRW zu Hause? Nach neuen Studien finden in Köln besonders viele Menschen ihr Glück in festen Partnerschaften. In Westfalen sind die Menschen mit ihrem Einkommen besonders zufrieden (obwohl sie nicht zu den Spitzenverdienern zählen), und die Düsseldorfer macht vor allem das Zusammengehörigkeitsgefühl in ihrer Stadt glücklich. (Redaktion: Mike Roth / Brigitte Krämer)

Funkhaus Europa

Montag, 18. November bis Freitag, 21. November 2013, 10.00 bis 12.00 Uhr

Süpermercado

Das Livestyle-Magazin "Süpermercado" übt sich die ganze Woche über in der chinesischen Kunst des Weisheiten-Formulierens und sammelt neue Ideen für Glückskeks-Sprüche. Wir lassen unsere Hörer ran und sammeln neue Geheimtipps zum Glücklichwerden. Die besten backen wir frisch in Glückskekse und verteilen sie auf der Straße. (Redaktion: Katja Bürki)

Montag, 18. November bis Freitag,, 21. November 2013, 12.00 bis 14.00 Uhr

Piazza: Glück und Unglück

Das Magazin "Piazza" sendet eine fünfteilige Reihe "Glück und Unglück" – unter anderem mit Beiträgen aus Dänemark (wo Studien zufolge die glücklichsten Menschen der Welt leben), Liberia (wo Kriegstraumatisierte durch das Surfen das große Glück finden) und Indien (wo Gurus und Astrologen immer einen Weg kennen, das Unglück abzuwenden). (Redaktion: Katja Bürki)

KiRaKa

KiRaKa, Sonntag, 17. November 2013, 14.05 - 15.00 Uhr und 20 Uhr (WH)

KiRaKa – Familienkonzert mit der WDR Big Band Köln

Hans im Glück, frei nach dem Märchen der Gebrüder Grimm, Bearbeitung: Verena Specks-Ludwig, Musik: Dave Horler, Erzähler: Dominik Freiberger, Moderation: Nina Kawalun und Professor Plem

Eigentlich möchte Hans mit dem riesigen Klumpen Gold heim zu seiner Mutter, wenn der nur nicht so schwer wäre. Also tauscht er so lange hin und her, bis ... ja bis er am Ende der glücklichste Mensch der Welt ist. Denn für Hans liegt das wahre Glück im Loslassen der Dinge. Dominik Freiberger präsentiert die Geschichte mit Musik, unterstützt von Frau Nina und Professor Plem.

Dave Horler hat sich dazu eine facettenreiche Musik einfallen lassen, die die WDR Big Band Köln unter seiner Leitung darbietet. (Redaktion: Stefanie Weber)

KiRaKa, Montag, 18. November 2013, 15.05 Uhr - 16.00 Uhr und 20 Uhr

Herzfunk Spezial: Wo geht's zum Glück?

Moderation Johannes Döbbelt

Was ist Glück? Kann man das kaufen oder bekommt man es geschenkt? Kann man es festhalten und mit anderen teilen? Im Königreich Bhutan im Himalaya ist das "Bruttonationalglück" der Bewohner wichtiger als der Erfolg des Landes. Und wo geht's bei uns zum Glück? Kinder der Anna-Freud-Schule in Köln haben sich das gefragt und ihre Antworten beim Elfchen-Wettbewerb für die ARD-Themenwoche "Zum Glück" eingereicht: Die allerschönsten Gedichte mit 11 Wörtern zum Glück haben sie auf Fotos festgehalten, als Lied gesungen und sogar einen Glückselfchen-Film gedreht. Das alles haben sie sich selbst ausgedacht. War das ein glücklicher Moment? Was kann jeder selbst tun, um glücklich zu sein? Darüber sprechen Johannes Döbbelt und Herzfunk-Psychologin Elisabeth Raffauf heute live mit den Kindern der Klasse 6c der Anna-Freud-Schule mit dem Förderschwerpunkt Motorik und körperliche Entwicklung in Köln. (Redaktion: Monika Frederking)